



Stadtverordnetenversammlung

Niederschrift der 38. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 18.12.2015 Albert-Schäfer-Haus, Sauerbornstr. 12 - 14, 61184 Karben

Beginn: 19:08 Uhr

Ende: 23:31 Uhr

Sitzungsunterbrechung 22:04 bis 22:25 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Ingrid Lenz

Mitglieder

Herr Mario Beck

Herr Markus Bender

Frau Gabi Braun-Boß

Frau Barbara Büttner

Herr Gerhard Christian

Herr Kai-Uwe Engel

Herr Oliver Feyl

Herr Dr. Felix Friedrich

Herr Thomas Görlich

Frau Kathrin Grüntker

Herr Andreas Haufert

(ab 19:17 Uhr während TOP 2)

Herr Karlfred Heidelbach

Herr Karlheinz Hofmann

Herr Uwe Kiefl

Herr Rainer Knak

Frau Heike Liebel

Herr Ehrhard Menzel

Herr Torsten Michel

Herr Christian Neuwirth

Herr Hartmuth Plewe

(bis 23:06 Uhr während TOP 13)

Frau Rosemarie Plewe

Frau Brigitte Ridder

Herr Mario Schäfer

Frau Marita Scheurich

Herr Michael Schmidt

Herr Jochen Schmitt

Herr Friedrich Schwaab

Frau Anja Singer

Herr Raif Toma

Herr Achim Wolter

Herr Reinhard Wortmann

Frau Christel Zobeley

Magistratsvertreter

Herr Jürgen Hintz
Herr Michael Ottens
Herr Guido Rahn
Frau Tina Rodriguez
Herr Otmar Stein

(ab 19:29 Uhr während TOP 3)

Von der Verwaltung

Herr Hans-Jürgen Schenk

Schifführer

Herr Manuel Peña Bermúdez

Abwesend:

Mitglieder

Herr Albrecht Gauterin
Frau Sabine Helwig
Herr Daniel Kömpel
Herr Harald Ruhl

Magistratsvertreter

Herr Matthias Flor
Herr Philipp von Leonhardi

Tagesordnung:

Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

- 1** Eröffnung und Begrüßung
- 1.1** Mitteilung der Stadtverordnetenvorsteherin
- 1.2** Mitteilungen des Bürgermeisters
- 1.3** Aussprache über die Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2** Resolution zur Ärzteversorgung in Karben
- 3** Haushaltssatzung der Stadt Karben
für das Haushaltsjahr 2016
Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: FB 2/599/2015
- 4** Haushaltssicherungskonzept (HSK)
der Stadt Karben für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: FB 2/597/2015
- 5** Investitionsprogramm 2016
der Stadt Karben
für den Zeitraum 2015 bis 2019
Vorlage: FB 2/598/2015
- 6** Jahresabschluss Stadtwerke Karben 2013
hier: Feststellung und Ergebnisverwendung
Vorlage: E 1/592/2015
- 7** Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebs Stadtwerke
Vorlage: E 1/060/2015
- 8** Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebs KIM
Vorlage: E 2/066/2015
- 9** Beschluss Waldwirtschaftsplan 2016
Vorlage: FB 2/512/2015
- 10** Ortsrecht der Stadt Karben
hier: Neufassung der Spielapparatsteuer-Satzung
Vorlage: FB 2/585/2015
- 11** Busverkehr in Karben
Kooperationsvertrag VGO - Stadt Karben
Vorlage: FB 5/601/2015
- 12** Viergleisiger S-Bahnausbau
Stellungnahme der Stadt Karben zur 1. Planänderung
Vorlage: FB 5/600/2015

- 13** Bauleitplanung der Stadt Karben,
Bebauungsplan Nr. 206 "Am Taunusbrunnen",
Gemarkung Kloppenheim,
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB 5/569/2015
- 14** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 215 "Sportanlagen Waldhohl"
Gemarkung Groß Karben
- 14.1** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 215 " Sportanlagen Waldhohl", Gemarkung Groß-Karben
hier: Beschluss Abwägung Frühzeitige Beteiligung
Vorlage: FB 5/602/2015
- 14.2** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 215 " Sportanlagen Waldhohl", Gemarkung Groß-Karben
hier: Beschluss Offizieller Entwurf
Vorlage: FB 5/603/2015
- 14.3** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 215 "Sportanlagen Waldhohl", Gemarkung Groß-Karben
hier: Beschluss Offenlage
Vorlage: FB 5/604/2015
- 15** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 213 "Am Park", Gemarkung Groß-Karben
- 15.1** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 213 "Am Park", Gemarkung Groß-Karben
hier: Beschluss Offizieller Entwurf
Vorlage: FB 5/564/2015
- 15.2** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 213 "Am Park", Gemarkung Groß-Karben
hier: Beschluss Offenlage und Beteiligung TÖBs
Vorlage: FB 5/565/2015
- 15.3** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 213 "Am Park", Gemarkung Groß-Karben
hier: Städtebauliche Rahmenvereinbarung
Vorlage: FB 5/567/2015

Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Stadtverordnetenvorsteherin Ingrid Lenz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Bürgermeister Rahn bringt als Tagesordnungspunkt die „Resolution zur Ärzteversorgung in Karben“ ein. Hiergegen erhebt sich keinen Widerspruch.

Diese wird als TOP 2 behandelt.

Des Weiteren schlägt er vor, dass die Mitteilungen nicht vorgelesen werden, sondern mit der Niederschrift verteilt werden. Hierzu können eventuelle Fragen in der nächsten Stadtverordnetenversammlung gestellt werden. Hierzu erhebt sich kein Widerspruch.

Stv. Görlich (SPD) beantragt:
den TOP 4 (alt) – I-Programm,
den TOP 8 (alt)– Waldwirtschaftsplan und
den TOP 10 (alt) – VGO Kooperationsvertrag
im Teil B zu behandeln

Stv. Wolter (GRÜNE) beantragt:
den TOP 11 (alt) Stellungnahme Viergleisiger S-Bahnausbau
im Teil B zu behandeln.

Im Teil A wird somit nur der TOP 3 (alt), TOP 4 (neu) – Haushaltssicherungskonzept (HSK) behandelt.

Abst.-Erg.: einstimmig dafür

Im Teil B werden die TOP'e 2, 3 und 5 – 15 (neu) behandelt.

TOP 1.1 Mitteilung der Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Lenz teilt die Sitzungstermine für das Jahr 2016 mit. Hierzu wurde auch der Sitzungskalender verteilt.

Die ihr zugegangenen Einladungen nahm sie sehr gerne wahr und überbrachte die Grüße und Glückwünsche mit einer kleinen Spende an die VDK und die Kath. Kirche Kloppenheim im Namen der Stadtverordnetenversammlung.

TOP 1.2 Mitteilungen des Bürgermeisters

Fachbereich 1 — Zentrale Dienste, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung

Die **Stadtverwaltung** der Stadt Karben, Rathausplatz 1, 61184 Karben ist vom 24.12.2015 bis 03.01.2016 geschlossen.

Die **Zulassungsstelle**, Sauerbornstraße 12— 14, 61184 Karben-Petterweil ist vom 24.12.2015 bis 03.01.2016 geschlossen.

Der **Recyclinghof / Wertstoffhof**, Max-Planck-Str. 44, 61184 Karben-Klein-Karben ist

Dienstag, 22.12.2015 und Mittwoch, 23.12.2015 - geöffnet,
Donnerstag, 24.12.2015, Montag, 28.12.2015 und Donnerstag, 31.12.2015 - geschlossen,

Dienstag, 29.12.2015 und Mittwoch, 30.12.2015 - geöffnet,
Samstag, 02.01.2016 -geöffnet.

Folgende Notdienste wurden eingerichtet:

Bauhof: Tel.: 0171-6248222

Kläranlage: Tel.: 0171/6533366

Wasserversorgung: Tel.: 06039/8002-0 und 0171/6533355

Mainova Gasversorgung: Tel.: 069/701011

Hallenfreizeitbad

Do., 24.12.2015 bis Fr., 15.01.2016 geschlossen, wegen Revision

Stadtbücherei im City-Center und Stadtteilbücherei Petterweil:

Letzter Öffnungstag 2015 - 23.12.2015

Erster Öffnungstag 2016 - 04.01.2016

Stadtteilbücherei Rendel und Burg-Gräfenrode:

Letzter Öffnungstag 2015 - 21.12.2015

Erster Öffnungstag 2016 - 04.01.2016

Standesamt/Stadtpunkt/ Tel.: 0175/2971851

Gemeindewahlleiterin: erreichbar vom 28. bis 30.12.2015
von 9:00 bis 12:00 Uhr

Das Büro der Gemeindewahlleiterin ist am 28.12.2015 von 16.00 Uhr bis 18:00 Uhr zur Einreichung von Wahlvorschlägen besetzt.

Bestattungen: Tel.: 0151/18650893
erreichbar vom 28. bis 30.12.2015
von 9:00 bis 12:00 Uhr

Stadtpolizei: Tel.: 06039/486280
erreichbar vom 28.12.2015 bis 30.12.2015
von 08:00 — 12:00 Uhr

Hausmeister: Tel.: 01 57/75071 028 oder 06039/481-235
erreichbar am 24., 28. bis 31.12.2015

Fachbereich 2 — Finanzen

Im Jahr 2015 wurden bisher folgende Beschlüsse im Magistrat bezüglich überplanmäßige Auszahlungen gefasst:

- Am 09.02.2015: 6.809,24 € bei 1-5050021 Kleinere Gewässerunterhaltungsmaßnahmen, Deckung
bei 1-5050027 Niddarenaturierung innerorts,
- am 04.05.2015: 10.000,00 € bei 1-5050021 Kleinere Gewässerunterhaltungsmaßnahmen, Deckung
bei 1-5050027 Niddarenaturierung innerorts,
- am 18.05.2015: 73.990,79 € im Rahmen des Jahresabschlusses 2014,
- am 13.07.2015: 51.962,05 € im Rahmen des Jahresabschlusses 2013.

Am Montag (14.12.2014) hat der Magistrat den Jahresabschluss 2014 festgestellt.

Fachbereich 3 — Bürger- und Ordnungsservice, Standesamt

Kommunalwahlen und Bürgermeisterwahl am 06.03.2016

Der Magistrat hat die Mitglieder für den Wahlausschuss benannt. Folgende Personen sind in den Wahlausschuss für die Kommunalwahlen und die Bürgermeisterwahl am 06.03.2016 berufen:

Beisitzer/innen:	Stellvertreter/innen:
Nagel, Rainer	Penkwitt, Volker
Schwaab, Rosemarie	Römer, Richard
Puchtinger, Eleonore	Quentin, Michael
Winter, Manfred	Stroh, Silke
Haertel, Waltraud	Schneider, Herbert
Lee-Gauterin, Gi-Ja	Tschischka, Anja

Wahlvorschläge sind bis 28.12.2015 um 18:00 Uhr bei der Wahlleiterin einzureichen. An diesem Tag wird das Büro von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr besetzt sein, um eine fristgerechte Abgabe gewährleisten zu können.

Ergebnisse der Ausländerbeiratswahl am 29.11.2015

1. Zahl der Wahlberechtigten:	2.464
2. Zahl der Wählerinnen und Wähler:	141
3. Zahl der gültigen Stimmzettel:	139
4. Zahl der ungültigen Stimmzettel:	2
5. Zahl der gültigen Stimmen:	859
6. Wahlbeteiligung:	5,7%

Bei der mit einer Personenwahl verbundenen Verhältniswahl verteilen sich die abgegebenen gültigen Stimmen auf die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber wie folgt:

Internationale Liste Karben (ILK)

Lfd.

Nr.	Familienname und Rufnamen	Stimmen	
1	Sabandar, Hendrieta	140	
2	Giannakaki, Ekaterini		124
3	Radenkovic, Mirjana	94	
4	Ilieva-Wittich, Maria	90	
5	Javed, Masood	103	
6	Intope, Daniel		68
7	Bakhit, Salimata	25	
8	Saglik, Asuman	92	
9	Dermani, Erdogan	123	

Es sind folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

Lfd.

Nr.	Familienname und Rufnamen	Stimmen	
1	Sabandar, Hendrieta	140	
2	Giannakaki, Ekaterini		124
3	Dermani, Erdogan	123	
4	Javed, Masood	103	
5	Radenkovic, Mirjana	94	
6	Saglik, Asuman	92	
7	Ilieva-Wittich, Maria	90	

Am 21.12.2015 findet die konstituierende Sitzung des Ausländerbeirats statt.

Fachbereich 4— Kinderbetreuung

Die Kita Am Breul konnte wie geplant zum 1.12.2015 mit 11 Kindergartenkinder und 5 U 3 (Kleinkindern) starten.

Die Leitungsstelle Wirbelwind wurde ausgeschrieben und wird schnellstmöglich neu besetzt, ebenso die stellv. Leitungsposition.

Für den Waldkindergarten wird eine Leitung mit 5 Std. pro Woche baldmöglichst eingesetzt. Die Stelle ist ausgeschrieben.

Ab 1.1.2016 startet ein neues Bundesprogramm Sprache in Kitas. Eine Bewerbung wurde aufgrund der Belegungsabfrage nur von der Kita Glückskinder seitens Ministeriums zugelassen. Eine endgültige Zusage liegt noch nicht vor, da weitere Unterlagen geprüft werden. Das Programm findet jeweils in Verbänden mit 13 Nachbarkommunen statt. Mit Karben haben sich z.B. Kitas aus Büdingen, Ortenberg, Altenstadt, und Friedberg zusammengeschlossen. Für diesen Gesamtverbund beabsichtigt Karben die Fachberatung mit 19,5 h zu stellen. Die Personalkosten der Fachberatung werden für drei Jahre über das Ministerium getragen.

Neuer Name für die Kita Kinderhaus

Auf Vorschlag der Verwaltung hat der Magistrat beschlossen, dass die Kita „Kinderhaus“ künftig den Namen „Kinderwelt“ trägt.

Fachbereich 5— Stadtplanung Bauen und Verkehr

Tiefbau:

zwischenzeitlich abgeschlossene Projekte:

- o Friedhofmauer Okarben
- o Gehwegabsenkungen in Petterweil (Apothekenkreuzung)
- o Gehwegabsenkung in der Untergasse Okarben
- o Feldwegebau Roggau

Projekte in der Umsetzung:

- o Gelände an der TG Turnhalle, Basketballfeld: im Bau, Leistungsstand 95%
- o Spielplatz „Römerlager“, im Bau Leistungsstand 65 %
- o Bepflanzung Kreisel Innenstadt, im Bau, Leistungsstand 95 %
- o Lärmschutzwall Nordumgehung, 1. BA im Bau , Leistungsstand 95 %
- o Außenanlage KITA Breul : Interessenbekundungsverfahren zu Bauleistungen läuft
- o Erweiterung Stadion Waldhol mit Kunstrasenplatz: Entwurfsplanung kurz vor Abschluss

Daueraufgaben:

- o Straßenreparaturen in allen Stadtteilen
- o Sinkkastenreinigung in allen Stadtteilen: Auftrag vergeben, Ausführung Mitte November

Jahresleistungsverzeichnis für Reparaturarbeiten im Bereich Tief- und Straßenbau für den Zeitraum 01.März 2016 bis 28. Februar 2017

Der Magistrat beschloss, den Auftrag für Reparaturarbeiten im Bereich Tief- und Straßenbau für den Zeitraum 01.März 2016 bis 28. Februar 2017 zum Angebotspreis in Höhe von € 128.600,- einschl. MwSt. zu vergeben.

Stadtplanung:

Niddarenaturierung: Vorbereitung der Vergabe der Leistungsphasen 5-8 (insb. Ausführungsplanung). Zuwendungsbescheid ist noch nicht vorliegend. Erst anschließend besteht Planungssicherheit

Nidda Erlebnispunkte: Skateanlage und Parcours, zeitnahe Auftragsvergabe der Bauleistungen ist vorgesehen

Dorferneuerung: Basketballfeld weitgehend fertig gestellt (s. 0.). Zuwendungsbescheid für Umgestaltung Lindenplatz liegt vor. Konkretisierung der Planung „Eisrei“ ist der nächste Schritt

Bauleitplanung:

B-Plan 213 „Am Park“:

- o 2. Anwohnertermin durchgeführt
- o Überarbeitete Unterlagen zur Offenlage in StvV am 18.12.2015

B-Plan 205 „Am Kalkofen“

- o Abwägung in der Erarbeitung, Satzungsbeschluss im Januar 2016 vorgesehen
- o Archäologische Untersuchung brachte keine bemerkenswerten Funde

B-Plan 215 „Sportanlagen Waldhohl“

- o Offenlage Anfang 2016
- o Sportplatzplanung liegt im Entwurf vor,
- o Bereisung zur Auswahl der Kunstrasenfasern wurde durchgeführt
- O Derzeit Erstellung der Kostenschätzung sowie des Leistungsverzeichnisses zur Vorbereitung der Ausschreibungen

B-Plan 206 „Tanusbrunnen“

- o Beschluss zur Einleitung des Änderungsverfahrens des Reg.-FNP in StvV am 13.11.2015
- O Aufstellungsbeschluss B.-Plan am 18.12.2015
- O Städtebauliches Konzept sowie Städtebauliche Rahmenvereinbarung mit dem Vorhabenträger sind in Vorbereitung

B-Plan 211 „Am Bahnhof — Dreieck“

- O Vorbereitung Kaufvertrag und Städtebauliche Rahmenvereinbarung laufen
- o Abgrenzung Geltungsbereich Bebauungsplan in Abstimmung

Verkehr:

Nordumgehung 1. Bauabschnitt

Am 16. Dezember wurde der 1. BA der Nordumgehung (K 246) zwischen Kreisverkehrsplatz an der Burg-Gräfenröder-Straße und der Heldenberger Straße offiziell für den Verkehr freigegeben, nachdem der Erdwall entlang der neuen K 246 in der 49. KW fertiggestellt wurde. Mit Inbetriebnahme des 1. Bauabschnittes wurde die alte Kreisstraße im Zuge der Heldenberger Straße zur Stadtstraße abgestuft. In den Erdwall entlang der NU wurden rund 4.000 Kubikmeter Erde eingebaut, die aus überschüssigen Bodenaushub von der Karbener Biogasanlage und der neuen Kita Am Breul stammt.

Nordumgehung 2. Bauabschnitt

Die Baumaßnahmen hierzu liegen im Zeitplan. Die Brücke über die Main-Weser-Bahn ist in Bau. Mitte November fand ein Abstimmungsgespräch mit allen Verkehrsbehörden zur Anbindung der NU an die B 3 und deren Ausbau sowie zur damit verbundenen Verkehrsführung statt. Dieser Abschnitt soll in der Zeit Juni bis August 2016 errichtet werden. Dabei wird es zu Verkehrsbeeinträchtigung und Umleitungen kommen.

Ausbesserungen im Niddaradweg im Bereich Okarben

Im Abschnitt zwischen Brücke Nordumgehung und Okarben sind im Niddaradweg Wurzelschäden beseitigt worden. Bereits im Sommer wurde der wassergebundene Wegeabschnitt zwischen Dögelmühle und Bürgerzentrum ausgebessert. Kosten insgesamt rund 10.000 €.

Kostenloser Bus von und zum Weihnachtsmarkt

Um den städtischen Busverkehr als einen wichtigen Mobilitätsbaustein im Verkehrskonzept Karben zu bewerben, fuhr der Sonderbus von und zum Weihnachtsmarkt in diesem Jahr für die Fahrgäste kostenlos. Wir wollten damit den Nutzer/innen zeigen die komfortable, barrierefreie und moderne Busse näher bringen, die auch im Alltagsverkehr zum Einsatz kommen.

Nach Aussagen des beauftragten Busunternehmens wurde der Busverkehr auch sehr gut angenommen.

Fachbereich 6 — Stadtpolizei, Brand- und Katastrophenschutz Stadtpolizei

Der diesjährige Weihnachtsmarkt lief ohne besondere Zwischenfälle ab. Erstmals wurde hierfür ein Sicherheitskonzept erstellt, das den Markt für seine Aussteller und Besucher sicherer machen soll. Aufgrund dieses Konzeptes wurden die Fluchtwege beschildert und eine Lautsprecheranlage installiert, die auch auf anderen Großveranstaltungen eingesetzt werden können.

Auf der Kreisstraße 9 wird gerade eine zusätzliche Zufahrtsmöglichkeit zum BBW, durch das BBW gebaut

Am 16.12. wurde der Erste Bauabschnitt der Nordumgehung eröffnet.

Feuerwehr

Die freiwillige Feuerwehr der Stadt Karben hat am 28.11.2015 bei einer gemeinsamen Übung aller Stadtteilwehren, auf dem Gelände der Fa. Fass, ihre hohe Motivation und Leistung unter Beweis gestellt. Vielen Dank der Fa. Fass dafür, dass sie Ihr Gelände für die Übung zur Verfügung gestellt hat.

Fachbereich 7 — Soziales, Senioren, Jugend, Kultur und Sport

Anmietung der Liegenschaft Am Spitzacker 14 zur Unterbringung von Flüchtlingen

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 14.12.2015 beschlossen, das Gebäude am Spitzacker 14 zur Unterbringung von Flüchtlingen anzumieten.

Eigenbetrieb Stadtwerke Karben

Am Spitzacker Bereich Güse (Wobau),

Clim Air: Kanalbauarbeiten in offener Bauweise sind submittiert. Beginn der Bauarbeiten Januar 2016 (wenn die Witterung mitspielt).

Wetterauer Straße/Am Hochholz:

- Kanalbauarbeiten in offener Bauweise.
- Submission vor Weihnachten.
- Beginn der Arbeiten voraussichtlich Februar 2016.

Planungen laufen derzeit für:

Berliner Straße/Ilsenstädter Straße:

Austausch der Wasserleitung und zweier Kanäle.

Kläranlage:

- Wärmedämmung und Verkleidung der Faultürme.
- Erneuerung der Gasfackel

Eigenbetrieb Kommunales Immobilienmanagement

Kita Am Breul

Zum 1.12. ist die Kita in Betrieb gegangen. Im Obergeschoss wird noch gebaut, wobei die Fertigstellung im Innenbereich vor Weihnachten geplant ist. Dann soll auch der Parkplatz außen fertig sein.

Es ist weiterhin damit zu rechnen, dass das Budget von 2,34 Mio Euro eingehalten wird.

Flüchtlinge:

Zurzeit unterstützt das KIM die Wohnungsbau GmbH bei Planung und Einrichtung der Flüchtlingsunterkunft am Spitzacker 10.

TOP 1.3 Aussprache über die Mitteilungen des Bürgermeisters

Entfällt (siehe TOP 1 Eröffnung und Begrüßung zu TOP 1.3).

TOP 2 Resolution zur Ärzteversorgung in Karben

Resolution zur Ärzteversorgung in Karben:

Die Stadt Karben weist insbesondere in den letzten Jahren mit jährlich 1 % bzw. über 200 EW je Jahr) ein überdurchschnittliches Bevölkerungswachstum auf.

Hinzu kommen die Errichtung eines weiteren Seniorenheims sowie die Auswirkungen des demographischen Wandels.

Die durchschnittliche Sollzahl von Ärzten je Einwohner liegt bundesweit bei 1.671. In Karben liegt die derzeitige aktuelle Versorgung der Bürger/innen bei 3.140 Einwohnern je Arzt. Die Anzahl der IST Hausarztsitze liegt im Vergleich zum Sollwert gerade einmal bei 53%. Rechnerisch müssten somit in Karben 13 Hausarztsitze vorhanden sein.

Auch wenn davon ausgegangen werden kann, dass auch die Versorgung der Karbener Bürger/innen durch Hausärzte in Nachbargemeinden erfolgt, kann dies nicht die zukunftsweisende Lösung sein. Ein Verweis auf Hausärzte in Bad Nauheim oder Schöneck wird als ungeeignet und realitätsfremd abgelehnt. Nicht ohne Grund gibt es in Karben Ärzte, die beinahe das Doppelte des üblichen Patientenaufkommens bewältigen müssen.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Karben unterstützt daher die Aktivitäten zur Verbesserung der Anzahl der Hausarztsitze in der Stadt Karben. Unter anderem durch die Aktivitäten ortsansässiger Ärzte und des Magistrates konnte die Sondersituation in KARBEN bei der KV HESSEN in den Blickpunkt gerückt werde

Die Bemühungen der ortsansässigen Ärzte und der KV Hessen hier Abhilfe zu schaffen werden daher explizit begrüßt.

Zur Lösung der angespannten Versorgungssituation wird daher die Schaffung zusätzlicher Hausarztsitze in Karben gefordert! Dies insbesondere im Hinblick auf das auch zukünftig zu erwartende Bevölkerungswachstum.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen

**TOP 3 Haushaltssatzung der Stadt Karben
für das Haushaltsjahr 2016
Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: FB 2/599/2015**

Zu den Haushaltsreden sprechen für die

CDU-Fraktion	Herr Beck
SPD-Fraktion	Herr Görlich
GRÜNE-Fraktion	Herr Schäfer
FW Karben-Fraktion	Frau Plewe
LINKE	Herr Hofmann
FDP	Herr Feyl

Stv. Engel bringt für die SPD die nachfolgende **1. Änderung** zum Haushalt ein:

Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes für den Haushalt 2016

Die SPD-Fraktion beantragt ab dem Haushaltsjahr 2016 den Gewerbesteuerhebesatz von derzeit 350 auf 357 Prozentpunkte anzuheben.

(Abst.-Erg.: 9 dafür, 20 dagegen, 4 Enthaltungen – somit abgelehnt)

Stv. Engel bringt für die SPD die nachfolgende **2. Änderung** zum Haushalt ein:

Ausweitung der Schulsozialarbeit

Die geplante Erweiterung der Schulsozialarbeit, um eine halbe Stelle, ist auf eine ganze Stelle zu ergänzen.

Stv. Beck bringt hierzu einen Änderungsantrag mit nachfolgendem Wortlaut ein:

Die Stadtverordnetenversammlung begrüßt die bereits im Haushalt vorgesehene personelle Aufstockung der Schulsozialarbeit auf 1,5 Stellen. Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich dafür aus, die Schulsozialarbeit auf 2,0 Stellen zu erweitern, sofern sich der Wetteraukreis an der Finanzierung der Personalgesamtkosten der Schulsozialarbeit zu einem Drittel beteiligt. Idealerweise ist eine Drittelfinanzierung von Land, Kreis und Stadt anzustreben.

Abst.-Erg.: einstimmig dafür

Stv. Engel bringt für die SPD die nachfolgende **3. Änderung** zum Haushalt ein:

Optimierung der Flüchtlingsarbeit

Um die bereits gute Flüchtlingsarbeit weiter zu optimieren sollen für die sehr engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiter ein Schulungsprogramm aufgesetzt werden. Ebenso sind Integrationsangebote aus zuarbeiten. Im Haushalt sind dafür 10 T€ einzustellen.

Stv. Beck bringt hierzu einen Änderungsantrag mit nachfolgendem Wortlaut ein:

Wir beantragen die Einstellung von 10.000 Euro für den Haushaltsplan 2016 zur Unterstützung der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit. Die Mittel können beispielsweise für Schulungen mit externen Trainern, für Buchmaterial, Sprach-Software oder für eine „Danke“-Veranstaltung zu Gunsten der Ehrenamtlichen verwendet werden. Der Magistrat wird beauftragt, über die Verwendung der Mittel mit dem „Runden Tisch Flüchtlinge“ zu beraten und dem H+F über das Ergebnis zu berichten. In Abhängigkeit der daraus resultierenden Projekte kann der Betrag mittels Stvv-Beschluss im laufenden Jahr nachjustiert werden.

Abst.-Erg.: einstimmig dafür

Stv. Engel bringt für die SPD die nachfolgende **4. Änderung** zum Haushalt ein:

Qualitätsmanagement Kita durch externe Begleitung

Um die zugesagte Qualitätssteigerung bei den städtischen Kita zu erarbeiten/zu realisieren, sind 30T€ für eine externe Unterstützung einzustellen.

Nach einer Stellungnahme von Herrn Rahn, zieht Stv. Engel den Antrag zurück

Stv. Schäfer bringt folgende Änderungsanträge ein:

2.1 Klimaschutz (Produkt 141000) Stellenplan

Die halbe Stelle für die städtische Klimaschutzmanagerin wird entfristet. Für das Haushaltsjahr 2016 ist diese Maßnahme kostenneutral.

Stv. Beck bringt hierzu einen Änderungsantrag mit nachfolgendem Wortlaut ein:

Der Antrag ist wie folgt zu ändern:

Der Magistrat wird beauftragt, für die Haushaltsberatungen 2017 zu prüfen, inwieweit die Klimaschutzmanagerin durch eine Folgeförderung finanziert werden kann. Auf Basis dieser Prüfung und unter Würdigung der durch die Klimaschutzmanagerin verantworteten Projekte wird dann im Haushaltsplan 2017 über eine Entfristung entschieden (der derzeit laufende Arbeitsvertrag geht ohnehin über das Haushaltsjahr 2016 hinaus). Als Ziel für die Prüfung wird der 30.09.2016 festgelegt.

Abst.-Erg.: 28 dafür, 5 dagegen, 0 Enthaltungen

2.2 Flüchtlingshilfe (Produkt 051020) / Stellenplan

Im Bereich der Flüchtlingshilfe wird im Stellenplan 2016 eine weitere Stelle für einem n Sozialarbeiter/in vorgesehen und die entsprechenden Personalaufwendungen mit 60.000 EUR festgelegt.

Stv. Beck bringt hierzu einen Änderungsantrag mit nachfolgendem Wortlaut ein:

Der Antrag ist wie folgt zu ändern:

Der Magistrat wird beauftragt, eine(n) weitere(n) Mitarbeiter(in) mit sozialpädagogischem Anforderungsprofil für die Flüchtlingsbetreuung einzusetzen. Die Stelle ist wenn möglich über ein Umschichten interner Ressourcen zu besetzen.

Abst.-Erg.: einstimmig dafür

2.2 Städtebaulicher Ideenwettbewerb (Produkt 091000/ Konto 6779000)

Für die Entwicklung der Innenstadt wird ein zusätzliches Budget von 50.000 EUR für die Durchführung eines städtebaulichen Ideenwettbewerbs bereitgestellt.

Abst.-Erg.: 13 dafür, 20 dagegen, 0 Enthaltungen

Bürgermeister Rahn bringt noch nachfolgende Änderungen zum Etat ein:

Etat 2016 der Stadt Karben

Mit dem Haushalt der Stadt Karben werden weiterhin folgende Ziele verfolgt:

1. Überschuss im ordentlichen Ergebnis
2. Schuldenabbau
3. Zielgerichtetes hohes Investitionsvolumen mit Schwerpunkt in die Infrastruktur unserer Stadt (insbesondere Kinder/Jugend, Sport, Radwege, ÖPNV, Straßen, Feuerwehr, Stadtbild und Umwelt)
4. Weiterhin hohes Niveau im Ergebnishaushalt mit Schwerpunkten in den Bereichen Kinder/Jugend, Sport/Kultur/Freizeit und Sicherheit
5. Stabilität der Steuersätze

Änderungen zum Etat 2016 der Stadt Karben:

Unter Einhaltung o. g. Grundsätze werden aufgrund aktueller Entwicklungen und der Beratungen im HuF folgende Änderungen im Etat 2016 der Stadt Karben vorgesehen:

1. FLÜCHTLINGSARBEIT (UNTERBRINGUNG / BETREUUNG etc.)

- a. 36.000 Euro Ausgaben für Hausmeisterkosten für Flüchtlingsunterkünfte an KIM
- b. 10.000 Euro Ausgaben für Zuschüsse und Zuweisungen zur Optimierung/ Unterstützung der Arbeit der Flüchtlingsbetreuung in Karben (Schulungsprogramm für Paten / Flüchtlinge, Integrationsmaßnahmen etc.)
- c. 46.000 Euro Mehreinnahmen aus Erstattung für Flüchtlingskosten

2. KITA FORTBILDUNGSBUDGET

10.000 Euro Mehrausgaben für Fortbildungsmaßnahmen der Kita-Leitungen und Erzieherinnen zur Optimierung der Betreuungsqualität.

Hinzu kommt die Einberufung der AG zum QM in den KITA's der Stadt Karben — Als Auftakttermin mit Darstellung des Ist Status und Festlegung der Verfahrensschritte/Zeitablaufs ist Do. 4.2.2016 — 19.30 vorgesehen.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung der Stadt Karben mit den vorgenannten Änderung für das Jahr 2016 wird beschlossen.

Abst.-Erg.: beschlossen mit Änderung Ja 20 Nein 13 Enthaltung/en 0

**TOP 4 Haushaltssicherungskonzept (HSK)
der Stadt Karben für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: FB 2/597/2015**

Beschlussvorschlag:

Das Haushaltskonsolidierungs- bzw. Haushaltssicherungskonzept der Stadt Karben für das Haushaltsjahr 2016 wird beschlossen.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung/en 1

**TOP 5 Investitionsprogramm 2016
der Stadt Karben
für den Zeitraum 2015 bis 2019
Vorlage: FB 2/598/2015**

Stv. Beck (CDU) bringt folgenden Änderungsantrag ein:

1-5030101 Baumaßnahmen Sportplätze

Die Stvv spricht sich dafür aus, mit den ab 2017 eingestellten Mitteln den Sportplatz Rendel zu bezuschussen. Sollte der vom Verein gestellte Zuschussantrag beim Landessportbund schon in 2016 positiv beschieden werden, so wird die Stadt Karben die Maßnahme aus Haushaltsresten 2015 unterstützen.

Abst.-Erg.: 29 dafür, 0 dagegen, 4 Enthaltungen

Stv. Plewe (FW Karben) bringt folgenden Änderungsantrag ein:

1-5050027 /1-8010015 Nidda-Renaturierung / Erlebnispunkte

Die Stvv spricht sich bittet zu prüfen, im Rahmen der o.g. Haushaltsansätze am östlichen Nidda-Ufer von Klein-Karben (Einfahrt zur Kleintierzuchtanlage) bis zur Gemarkungsgrenze Gronau der vorhandene flussnahe Pfad mit einer wassergebundenen Wegeführung anzulegen, so dass er besser von naturverbundenen Fußgängern, Hundebesitzern und Spaziergängern genutzt werden kann.

Für die mittelfristige Finanzierungsplanung bitten wir für das Folgejahr 2017 den Bau einer Querung über die Nidda zu prüfen, damit dieser Pfad dann als Karbener Rundweg zum westlichen Uferbereich genutzt werden kann.

Das Ergebnis der Prüfung ist den Ortsbeiräten Klein-Karben und Rendel sowie dem S+I zur weiteren Behandlung vorzulegen.

Abst.-Erg.: 32 dafür, 1 dagegen, 0 Enthaltungen

Stv. Beck (CDU) bringt folgenden Änderungsantrag ein:

**I-8010020 Neugestaltung Stadtzentrum Homburger Str. / Bahnstr. (Haushaltsbe-
gleitender Beschluss)**

Es ist zu prüfen, zu welchen Kosten die Verrohrung des Geringsgrabens nördlich der Bahnstr. (L3205) in Verbindung mit einem Abbau der Leitplanken und dem Setzen einer Baumreihe umgesetzt werden kann. Bei der Bebauungsplanung der Fläche zwischen dem künftigen Grünzug und der Brunnenstr. ist dieses Vorhaben zu berücksichtigen. Dem S+I-Ausschuss ist hierüber zu berichten.

Abst.-Erg.: 29 dafür, 4 dagegen, 0 Enthaltungen

Stv. Hofmann (LINKE) bringt folgenden Änderungsantrag ein:

Die Priorität bei den geplanten Radwegen wird geändert.
Der Umbau des Feldwegs nach Rodheim zum Radweg ist allen anderen Planungen vorzuziehen.

(Abst.-Erg.: 1 dafür, 21 dagegen, 11 Enthaltungen – somit abgelehnt)

Stv. Görlich (SPD) beantragt:

In den Haushaltsplan 2016 sind die Mittel für die Planung und den Bau der Urnenwanderweiterung einzustellen.

(Abst.-Erg.: 9 dafür, 23 dagegen, 1 Enthaltung – somit abgelehnt)

Das Investitionsprogramm 2016 der Stadt Karben für den Zeitraum 2015 bis 2019 wird mit den zuvor genannten Änderungsanträgen beschlossen.

Abst.-Erg.: beschlossen mit Änderung Ja 28 Nein 1 Enthaltung/en 4

**TOP 6 Jahresabschluss Stadtwerke Karben 2013
hier: Feststellung und Ergebnisverwendung
Vorlage: E 1/592/2015**

Beschluss:

Es wird folgendes beschlossen:

1. Der Jahresabschluss der Stadtwerke Karben zum 31.12.2013 wird gemäß § 27 Abs. 3 EigBGes mit einem Gewinn von 65.565,24 € festgestellt.
2. Der Jahresverlust des Betriebszweiges Hallenfreizeitbad mit 375.052,68 € wird aus der Rücklage entnommen werden.
3. Der Jahresverlust des Betriebszweiges Stammgleis mit 4.383,81 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Der Jahresgewinn der Abwasserbeseitigung von 347.079,40 € wird auf neue Rechnung vorgetragen werden.

5. Der Jahresgewinn des Betriebszweiges Wasserversorgung von 96.147,12 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

6. Der Jahresgewinn der Energieerzeugung von EUR 1.775,21 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

7. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2013 Entlastung erteilt.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung/en 1

TOP 7 Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebs Stadtwerke
Vorlage: E 1/060/2015

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 der Stadtwerke Karben wird beschlossen.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 20 Nein 13 Enthaltung/en 0

TOP 8 Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebs KIM
Vorlage: E 2/066/2015

Beschluss:

Folgende Änderungen werden eingebracht:

Beabsichtigte Einstellung eines zweiten Hausmeisters/Schreiners.
Ursache hierfür insbesondere zur Unterstützung unseres HM Team aufgrund der Mehrarbeiten durch die Betreuung der Flüchtlingsunterkünfte.
Auswirkungen

1. Feststellungsvermerk		
Erträge	von 3.507.130 EURO auf	3.543.130 EURO
Ausgaben	von 3.492.700 EURO auf	3.528.700 EURO

2. Im Erfolgsplan 2016

Lfd.Nr. 2 „Sonstige Erträge“ Erhöhung um 36.000 Euro (Leistungen für Wohnbau und Stadt Flüchtlingsunterkünfte)

Lfd.Nr. 5 Personalaufwand Erhöhung Löhne und Gehälter um 28.800 Euro und Sozialabgaben um 7.200 Euro

Das Jahresergebnis bleibt hierdurch unverändert.

3. Änderung der Stellübersicht Rubrik Instandhaltung EG 6 von 2 auf 3 Stellenübersicht 2016 von 20,01 auf 21,01

4. Übersicht Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Gemeinde auswirken.
Zeile „Sonst. Einnahmen eingefügt ab 2016 zusätzlich 36.000 Euro.

Der Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebs Kommunales Immobilienmanagement wird mit den zuvor genannten Änderungen beschlossen.

Abst.-Erg.: beschlossen mit Änderung Ja 20 Nein 9 Enthaltung/en 4

TOP 9 **Beschluss Waldwirtschaftsplan 2016**
Vorlage: FB 2/512/2015

Beschlussvorschlag:

Der Waldwirtschaftsplan 2016 wird beschlossen. Der Plan weist Einnahmen in Höhe von 72.800,00 € und Ausgaben in Höhe von 71.120,00 € aus. Dies ergibt einen leichten Überschuss in Höhe von 1.680,00 €.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 21 Nein 8 Enthaltung/en 4

TOP 10 **Ortsrecht der Stadt Karben**
hier: Neufassung der Spielapparatesteuer-Satzung
Vorlage: FB 2/585/2015

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung fasst die Spielapparatesteuer-Satzung neu und beschließt den angehängten Entwurf als Satzung.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen

TOP 11 Busverkehr in Karben
Kooperationsvertrag VGO - Stadt Karben
Vorlage: FB 5/601/2015

Stv. Beck (CDU) bringt einen Änderungsantrag ein:

Der Magistrat wird beauftragt, bei der VGO / dem RMV eine Prüfung anzustoßen, inwieweit Fahrten innerhalb Karbens durch einen Sondertarif (angestrebt sind 1,95 € oder durch Tarifzonen-unabhängige E-Ticket-Lösungen (siehe laufendes Pilotprojekt RMV) günstiger werden können

Der Kooperationsvertrag zwischen der Verkehrsgesellschaft Oberhessen und der Stadt Karben zum Busverkehr in der Stadt Karben mit den zuvor genannten Änderungen wird beschlossen.

Abst.-Erg.: beschlossen mit Änderung einstimmig dafür

TOP 12 **Viergleisiger S-Bahnausbau**
Stellungnahme der Stadt Karben zur 1. Planänderung
Vorlage: FB 5/600/2015

Beschluss:

Es wird die Stellungnahme (4. Entwurf) der Stadt Karben zur 1. Planänderung zum Ausbau der S-Bahn Rhein-Main, S 6, 2. Baustufe Bad Vilbel – Friedberg beschlossen.

Stv. Görlich (SPD) und Stv. Wolter (GRÜNE) sind während der Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Befangen 2

**TOP 13 Bauleitplanung der Stadt Karben,
Bebauungsplan Nr. 206 "Am Taunusbrunnen",
Gemarkung Kloppenheim,
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB 5/569/2015**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Karben beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 206 „Am Taunusbrunnen“ in der Gemarkung Kloppenheim. gern. § 2 Abs. 1 BauGB.

Das geplante Baugebiet liegt in nordöstlicher Lage der Gemarkung, zwischen der Trasse der Eisenbahn im Osten, der Landesstraße L 3205 im Süden, der Brunnenstraße im Osten sowie dem Gelände des Rapps Erlebnisgarten und des Selzerbrunnenhofs/Jukuz im Norden.

Der Geltungsbereich wird, wie in der Plananlage dargestellt begrenzt:

Im Westen, ausgehend vom gemeinsamen Eckpunkt der Verkehrswegeparzellen Flur 7 Nr. 362/1 (L 3205) und Flur 7 Nr. 332 (Bahnstrecke), nach Norden der östlichen Parzellengrenze der Eisenbahnparzelle Flur 7 Nr. 332 folgend bis zu deren nordöstlichem Eckpunkt. Weiterhin, wenige Meter nach Norden der anschließenden Eisenbahnparzelle Flur 10 Nr. 122 folgend um dann, am gemeinsamen Schnittpunkt mit der nördlichen Grenze der Parzelle Flur 10 Nr. 124/2, nach Osten abzuknicken.

Die Grenze des Plangebiets folgt dann in östlicher Richtung dem nördlichen Grenzverlauf der Parzelle Flur 10 Nr. 124/2 und nimmt auch den kurzen Richtungswechsel der Parzellengrenze in südliche Richtung mit auf. Auf die östliche Grenze der Gewerbe-parzelle Flur 7 Nr. 333/1 (Taunusbrunnen) treffend, knickt der Grenzverlauf des Plangebietes nach Norden ab, bis sie auf die südliche Grenze der Parzelle des Selzerbrunnenhofes (Flur 2 Nr. 523) trifft. Von dort verläuft die Grenze des Plangebietes in östlicher Richtung entlang der südlichen Parzellengrenze des Grundstücks Flur 2 Nr. 523 in Richtung Brunnenstraße (Flur 7 Nr. 340/0).

Ab dem gemeinsamen Schnittpunkt der Parzellen Flur 2 Nr. 523 und Flur 7 Nr. 340/0 knickt der Grenzverlaufs des Plangebietes nach Süden ab und verläuft von dort stetig entlang der westlichen Parzellengrenze der Verkehrsparzelle der Brunnenstraße (Flur 7 Nr. 340/0). Im Kreuzungsbereich der Brunnenstraße mit der L 3205 knickt die Grenze des Plangebietes am westlichen Schnittpunkt der Parzelle Flur 7 Nr. 340 mit der nördlichen Grenze der Parzelle Flur 7 Nr. 362/1 in westlicher Richtung ab und verläuft auf der nördlichen Grenze der Parzelle Flur 7 Nr. 362/1 bis zum gemeinsamen Eckpunkt mit der Parzelle Flur 7 Nr. 332 (Bahnstrecke).

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 20 Nein 13 Enthaltung/en 0

**TOP 14 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 215 "Sportanlagen Waldhohl"
Gemarkung Groß Karben**

**TOP
14.1 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 215 " Sportanlagen Waldhohl", Gemarkung Groß-
Karben
hier: Beschluss Abwägung Frühzeitige Beteiligung
Vorlage: FB 5/602/2015**

Beschluss:

Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplans Nr. 215 „Sportanlagen Waldhohl“, Gemarkung Groß-Karben, wurden allen Stadtverordneten und dem Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur zur Kenntnis gegeben und eingehend beraten.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung/en 1

**TOP
14.2 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 215 " Sportanlagen Waldhohl", Gemarkung Groß-
Karben
hier: Beschluss Offizieller Entwurf
Vorlage: FB 5/603/2015**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Karben erhebt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 215 „Sportanlagen Waldhohl“ in der Gemarkung Groß-Karben mit Begründung (Planstand November 2015) zum offiziellen Entwurf.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung/en 1

**TOP
14.3 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 215 "Sportanlagen Waldhohl", Gemarkung Groß-Karben
hier: Beschluss Offenlage
Vorlage: FB 5/604/2015**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den offiziellen Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 215 „Sportanlagen Waldhohl“ Gemarkung Groß-Karben mit Begründung zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung/en 1

**TOP 15 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 213 "Am Park", Gemarkung Groß-Karben**

**TOP 15.1 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 213 "Am Park", Gemarkung Groß-Karben
hier: Beschluss Offizieller Entwurf
Vorlage: FB 5/564/2015**

Stv. Görlich (SPD) bringt nachfolgenden Änderungsantrag ein:

Die Bauleitplanung ist zu folgenden Punkten anzupassen bzw. zu ändern:

1. Es sind zwei getrennte Tiefgarage mit getrennten ein- und Ausfahrten zu planen (wie vorgestellt).
2. Es sind mind. 26 Besucherparkplätze einzuplanen. Zufahrt einmal über die Straße „Am Hessenring“ und zum zweiten über die Straße „Am Park“.
3. Der heute schon bestehende Verkehrsengpass in der Straße „Am Park“ ist beseitigen. Durch eine Fahrbahnverbreiterung, der Begegnungsverkehr zulässt und zusätzlich, da es sich um eine Sackgasse handelt, ist am Ende der Straße ein Wendehammer einzurichten.
4. Für die Verbindungsstraße zwischen „Hessenring“ und Bahnhofstraße/ Straße „Am Park“, ist eine komplette Durchfahrt auszuschließen.
5. Die Anzahl der Wohneinheiten ist auf 61 zu begrenzen.
6. Die Bebauungsgrenzen sind einzuhalten.

(Abst.-Erg.: 11 dafür, 16 dagegen, 3 Enthaltungen, 2 befangen – somit abgelehnt)

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Karben erhebt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 213 „Am Park“ in der Gemarkung Groß-Karben mit Begründung (Planstand 15 Oktober 2015) zum offiziellen Entwurf.

Stv. Plewe (FW Karben, Stv. Schäfer (GRÜNE) sind während der Beratung und Abstimmung nicht anwesend..

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 16 Nein 11 Enthaltung/en 3 Befangen 2

TOP **Bauleitplanung der Stadt Karben**
15.2 **Bebauungsplan Nr. 213 "Am Park", Gemarkung Groß-Karben**
hier: Beschluss Offenlage und Beteiligung TÖBs
Vorlage: FB 5/565/2015

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den offiziellen Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 213 „Am Park“ Gemarkung Groß-Karben mit Begründung zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB.

Da der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung durchgeführt wird, wird von einer Umweltprüfung und einem Umweltbericht gem. §13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB abgesehen.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 16 Nein 11 Enthaltung/en 3 Befangen 2

Stv. Plewe (FW Karben, Stv. Schäfer (GRÜNE) sind während der Beratung und Abstimmung nicht anwesend.

TOP **Bauleitplanung der Stadt Karben**
15.3 **Bebauungsplan Nr. 213 "Am Park", Gemarkung Groß-Karben**
hier: Städtebauliche Rahmenvereinbarung
Vorlage: FB 5/567/2015

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Karben billigt die städtebauliche Rahmenvereinbarung (Entwurfsstand 15.10.2015) zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 213 „Am Park“ und ermächtigt den Magistrat, diesen Vertrag rechtverbindlich zu unterzeichnen.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 16 Nein 11 Enthaltung/en 3 Befangen 2

Stv. Plewe (FW Karben, Stv. Schäfer (GRÜNE) sind während der Beratung und Abstimmung nicht anwesend.

Stadtverordnetenvorsteherin Ingrid Lenz schließt die Sitzung und wünscht allen Anwesenden ein Frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2016.

Sie weist auf die nächste Stadtverordnetenversammlung am 21.01.2016 im Bürgerzentrum Karben hin.

Karben, 18.12.2015

gez. Ingrid Lenz
Vorsitzender

gez. Manuel Peña Bermúdez
Schriftführer